



365 Tage sportlich aktiv
schwäbischer
skiverband e.v.

Ausschreibung und Einladung

CIT-FIS Rennen Roland Kuhn Gedächtnisrennen Finale Arnold Lunn World Cup

CIT-FIS Riesenslalom Damen + Herren 15.03.2014
(FIS-Codex: 5356+0517)

CIT-FIS Slalom Damen + Herren 16.03.2014
(FIS-Codex: 5357+0518)

TD-FIS	Hendrik Kuhn (GER)
Schiedsrichter	lt. MFS
Rennleiter	Karl Krieg
Streckenchef	Walter Blankenhorn
Startrichter	Max Glocker
Zielrichter	Bernhard Kieninger
Zeitnahme Chef	Martin Stich
EDV Chef	Wilhelm Haller
Torrichter Chef	Marcus Scheffler
Rettung	Bergwacht Hindelang

Teilnahmeberechtigung Alle der FIS angeschlossenen Verbände im Rahmen der Startquoten nach dem Reglement der FIS und den speziellen CIT-FIS Bestimmungen. Nur Rennläufer mit unterschriebener Athletenerklärung.

Meldungen per E-mail auf FIS Entry Form an Wilhelm Haller, E-mail: wilhelm.haller@t-online.de

Meldeschluss Donnerstag, 13.03.2014, 18:00 Uhr

Startgeld € 15,- / Tag für alle Teilnehmer

Liftkarte € 15,- pro Tag für deutsche Teilnehmer

Quartiere Gästeamt Oberjoch, Tel: +49 (0)8324-90012,
Fax: +49 (0)8324-7191,
E-mail: margit.hindelang@badhindelang.de

Hinweis - Quartiere mit Bad Hindelang PLUS:
Allgäu-Walser-Card mit Bad Hindelang PLUS gilt bei den
Bergbahnen automatisch als Skipass. Infos unter
www.badhindelang.de





365 Tage sportlich aktiv
schwäbischer
skiverband e.v.

Wettkampfstrecke	ATA – Alpines Trainingszentrum Allgäu FIS Hom. Nr. SL: 8954/11/08 FIS Hom. Nr. GS: 8955/11/08
Zeitplan	
Freitag, 14.03.2014	20:30 Uhr 1. Mannschaftsführer-Sitzung im ATA Oberjoch - Funktionsgebäude Trainingszentrum (ATA) Nähe Mattlihaus (nur zu Fuß, in 5 min. erreichbar)
Samstag, 15.03.2014	10:00 Uhr Start 1. Lauf 12:30 Uhr Start 2. Lauf Siegerehrung ca. 15 Min. nach Rennende im Zielraum Anschließend: 2. Mannschaftsführer-Sitzung im ATA 19:00 Uhr Siegerehrung Arnold Lunn World Cup in der Joch-Alpin-Hütte (Nähe Talstation Isleler-Bahn)
Sonntag, 16.03.2014	10:00 Uhr Start 1. Lauf 12:00 Uhr Start 2. Lauf Siegerehrung ca. 15 Min. nach Rennende im Zielraum

Haftungsausschluss:

1. Risikobeurteilung und Eigenverantwortlichkeit der Teilnehmer:

In der DSV-Aktiven Erklärung für den Erhalt ihres Startpasses haben die Teilnehmer detailliert erklärt Kenntnis zu haben von den wettkampfspezifischen Risiken und Gefahren sowie diese zu akzeptieren. Weiter darüber informiert zu sein, dass sie insoweit bei der Ausübung der von ihnen gewählten Skidisziplin Schaden an Leib oder Leben erleiden können. Schließlich haben sie sich verpflichtet eine eigene Risikobeurteilung dahingehend vorzunehmen, ob sie auf Grund ihres individuellen Könnens sich zutrauen die Schwierigkeiten der Strecke bzw. Anlage sicher zu bewältigen und sich zudem verpflichtet auf von ihnen erkannte Sicherheitsmängel hinzuweisen. Durch ihren Start bringen sie zum einen die Geeignetheit der Strecke zum Ausdruck sowie zum anderen deren Anforderungen gewachsen zu sein. Zudem haben sie in der Aktiven Erklärung ausdrücklich bestätigt für das von ihnen verwendete Material selbst verantwortlich zu sein. Diese Erklärungen sind gerade auch für diesen Wettkampf verbindlich.

2. Verschulden des Organisators und seiner Erfüllungsgehilfen:

Der Teilnehmer am Wettkampf akzeptiert, wenn er im Wettkampf einen Schaden erleidet und der Meinung ist, den zuständigen Organisator bzw. dessen Erfüllungsgehilfen treffe hierfür ein Verschulden, dass diese im Hinblick auf Sachschäden nur bei Vorsatz oder grober Fahrlässigkeit haften. Diese Erklärung gilt auch für den Rechtsnachfolger des Athleten. Der Teilnehmer erklärt sich weiter bereit sich mit den jeweiligen Wettkampfbestimmungen vertraut zu machen. Wenn durch seine Teilnahme am Wettkampf ein Dritter Schaden erleidet, akzeptiert er, dass eine eventuelle Haftung allein ihn treffen kann. Es dient deshalb seinem eigenen Interesse, ausreichend Versicherungsschutz zu haben.

